



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Daniel Mendelsohn: Eine Odyssee. Mein Vater, ein Epos und ich



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Daniel Mendelsohn

EINE ODYSSEE

*Mein Vater,
ein Epos und ich*



Siedler



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Autor: Daniel Mendelsohn

Titel: Eine Odyssee - Mein Vater, ein Epos und ich

ISBN: 978-3-8275-0063-2

Verlag: Siedler Verlag, München

Erschienen: März 2019

Klappentext:

„Auch dass Odysseus weint, gefiel meinem Vater gar nicht. Dauernd weint er!, rief er, als wir am dritten Februar zum Campus fahren.

An diesem Tag standen der fünfte und sechste Gesang auf dem Seminarplan. *Er weint!*

Verständnislos schüttelte mein Vater den Kopf. Was ist daran so heldenhaft? Es war kalt an diesem Morgen, minus 7 Grad zeigte das Thermometer an der hinteren Tür, als wir das Haus verließen. Mein Vater kämpfte fluchend mit den Knöpfen seines übergroßen Mantels.

Dad, sagte ich, vielleicht ist es sinnvoller, die Handschuhe erst anzuziehen, wenn du den Mantel zugeknöpft hast.

Sag mir nicht, was ich zu tun habe, antwortete er, auch das ein vertrauter Refrain aus meiner Kindheit. Ich weiß, was ich tue. Ohne von den Knöpfen aufzusehen, sagte der dann: Manchmal klingst du wie deine Mutter.“



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Rezension von Anni Lemberger

Der 81 jährige Vater Jay nimmt an einem Universitätsseminars seines Sohnes Daniel Mendelsohn, eines erfolgreichen Altphilologen, über Homers Epos „Die Odyssee“ teil.

Gemeinsam mit jungen Studierenden beteiligt sich der pensionierte Mathematiker Jay, an der Interpretation des 3000 Jahren alten Epos, unter der Leitung seines Sohnes Daniel Mendelsohn.

Im Seminar und in der anschließenden gemeinsamen Kreuzfahrt von Vater und Sohn zu den Originalschauplätzen von Homers Epos spiegelt sich ihr eigener Vater-Sohn Konflikt wider. Sie machen sich gemeinsam auf eine berührende Reise: Den Weg des „Helden Odysseus“, der gleichzeitig auch der Weg zur Konfliktbewältigung von Vater und Sohn ist.

Das autobiografische Buch des Autors baut eine Brücke von einem 3000 Jahre alten antiken Werk in unsere heutige Zeit. Es fordert den Leser heraus, diesen Weg mitzugehen. Das setzt aber voraus sich, auf die Geschichte und die Mythen des antiken Griechenlands einzulassen. Das Hin- und Herspringen zwischen den Zeiten wirkte am Anfang etwas



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

befremdlich, wurde aber mit zunehmenden Einlassen auf dieses Buch mit einer rührenden Geschichte belohnt.

Ein lesenswertes Buch für alle, die bereit sind, sich mit der antiken Geschichte Griechenlands und deren Mythologie auseinanderzusetzen.